

Herbstlicht

Ich bin auf dem Weg
zu mir selbst,
bin auf dem Weg ...

Ja, ich hab ihn verloren
meinen Weg, verloren ...
irgendwann

Meine Wiedergeburt kann beginnen
Der Wind singt schon im Herbstpark

Die Kirschblüte ist längst vorbei
aber ich darf dich lieben –
sagt Zen

Mit ZEN leben –
eine Liaison bis zum letzten Atemzug

Was ist schon Intellekt, mein Sohn
ohne Erkenntnis und Bewusstsein ...

Nicht allein Spatzen
fallen von Bäumen
Wo hat euer Gott seine Augen

Den Mond will ich mit dir schauen (tsukimi)
in der Herbtheit seines Herbstes (wabi)

Auch er – auf der Suche
nach Harmonie, Liebe
und poetischer Wahrheit

Später – der Nachhall
im leeren Raum (yohaku yoin)

Herbstlicht –
Die Kerzen flackern

© **Annelie Kelh**